

# VIEL APPLAUS FÜR KÜNSTLER UND KUNSTWERKE

Posted on 16.08.2020 by Blatzheim-Online



Mit großem Erfolg und der öffentlichen Vorstellung der Kunstwerke vor rund 100 Zuschauern ist das Projekt „Holz-Gestalten – Figuren und Formen für unser Dorf“ zu Ende gegangen.

Eine Woche lang hatten 17 Nachwuchskünstler im Alter von 7 bis 13 Jahren im Kinder- und Jugendzentrum DOMIZIEL ihre menschlichen Figuren auf Papier entworfen, auf Holz übertragen, gesägt, geleimt, gedübelt, gebohrt und geschraubt. Und schließlich Farben gemischt und den Figuren bunte Kleidung angepasst. In drei Gruppen wurden so je zwei Figuren mit einem Hund erstellt. Unterstützt wurden die Kinder und Jugendlichen von der Kölner Bildhauerin Beate Steven und vom Projektteam mit Petra Klein, Julia und Josef Weingarten, Seher Yagmur sowie Klaus Ripp.

Auch bei der Projektpräsentation waren die Kinder aktiv. So erzählten Lara, Svea und Noah was sie an den einzelnen Tagen gemacht haben und wie die Figuren entstanden sind. Natürlich hatte jede Figur auch einen eigenen Namen bekommen: Josef mit Bella und Hund Bello, Jäger Jochen mit Hildegard und Hund Theodor sowie Heinz mit Flora und Hund Charly.

Copyright by Blatzheim-Online.de

Viel Applaus für Künstler und Kunstwerke

<https://blatzheim-online.de/viel-applaus-fuer-kuenstler-und-kunstwerke>

Noah berichtete auch von einer Exkursion zum Kunsthof Greven bei Bad Münstereifel: „Dort gab es sogar so große Skulpturen, in die man reingehen konnte wie ein UFO oder das trojanische Pferd. Zum Schluss durften wir dann noch zur Sommerrodelbahn nach Kommern.“ Lara war nicht nur vom Projekt begeistert, sondern auch vom guten Essen, das vom Projektteam abwechselnd gekocht wurde. „Und am letzten Tag sind wir alle tiefend nass nach Hause gegangen, denn wegen der Hitze hatte Klaus den Wasserregner eingeschaltet“, sagte Svea. „Das ganze Projekt hat uns allen so viel Spaß gemacht, dass es in den nächsten Sommerferien auf jeden Fall ein weiteres Kunstprojekt geben muss.“

Mit so viel Resonanz und so viel Applaus hatten die jungen Künstler nicht gerechnet. Nicht nur Eltern und Großeltern waren zur „Enthüllung“ der Kunstwerke gekommen, sondern auch viele andere Gäste, die am Wochenende neugierig geworden waren, was sich denn wohl hinter der Plane verbirgt. Auch der Bundesabgeordnete Dr. Georg Kippels, Bürgermeister Dieter Spürck, Ortsvorsteher Albert Weingarten und der stellv. Landrat Bernhard Ripp konnten als Gäste begrüßt werden. Um den Abstand zu wahren, wurde die Haagstraße kurzfristig zur Gästezone und die Feuerwehr übernahm dankenswerterweise die Sicherung.

Bildhauerin Beate Steven lobte die intensive und kreative Mitarbeit der Kinder und des gesamten Projektteams. „Auch für mich war das eine anstrengende, aber sehr schöne Woche mit noch schöneren Ergebnissen. Und eine solche Unterstützung ist sehr selten.“ Auch Ortsvorsteher Albert Weingarten zollte Lob und dankte allen Beteiligten: „Die Skulpturen sind eine Aufwertung dieser Grünfläche gegenüber der Kommandeursburg und bleiben hoffentlich lange erhalten.“

Bevor es dann für alle Projektteilnehmer zur verdienten Abkühlung in die Eisdiele ging, stellte Projektleiter Klaus Ripp alle Künstlerinnen und Künstler noch einzeln vor und überreichte unter viele Applaus jeweils eine Urkunde des „Bundesverbands Bildender Künstlerinnen und Künstler“, auf der bescheinigt wurde: „Wir können Kunst!“

„Holz-Gestalten – Figuren und Formen für unser Dorf“ ist ein gemeinsames Projekt von: „Buchstützen Blatzheim e.V.“, „Bildung und Kultur im Hof e.V.“ und „DOMIZIEL e.V.“. Gefördert wird es vom Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) im Rahmen des Programms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

